

Anmeldung für die Notbetreuung

Derzeitige Schule: _____

Angaben zum Kind

Name, Vorname _____

Geburtstag _____

Anschrift _____

Benötigte Betreuungszeiten (Wochentag/Uhrzeit) _____

Besonderheiten (Allergien u.ä.) _____

Erziehungsberechtigter 1

Name, Vorname _____

Telefonische Erreichbarkeit _____

Anschrift (falls abweichend) _____

Erziehungsberechtigter 2

Name, Vorname _____

Telefonische Erreichbarkeit _____

Anschrift (falls abweichend) _____

Hinweise zu den Voraussetzungen zur Aufnahme in die Notbetreuung

- **Beide Erziehungsberechtigte sind in ihrer beruflichen Tätigkeit unabhkömmlich** oder absolvieren ein Studium oder besuchen eine Schule und streben 2021 einen Abschluss an und sind dadurch **an der Betreuung des Kindes tatsächlich gehindert**.
- **Für das Kind besteht keine andere Betreuungsmöglichkeit.**
- Symptomfreiheit des Kindes bei der Anmeldung (z.B. Fieber, trockener Husten, Störung des Geschmacks- oder Geruchssinns)
- Das Kind steht oder stand nicht in Kontakt zu einer mit dem Coronavirus infizierten Person (innerhalb der letzten 10 Tage).
- Das Kind hat sich innerhalb der vorausgegangenen 10 Tage nicht in einem Risikogebiet aufgehalten.

Bei **Alleinerziehenden** kommt es entsprechend nur auf deren berufliche Tätigkeit bzw. Studium/Schule an.

Eine Aufnahme in die Notbetreuung ist auch möglich, wenn das Kindeswohl dies erfordert oder andere schwerwiegende Gründe vorliegen.

Hiermit bestätigen wir die Richtigkeit unserer Angaben:

Datum und Unterschrift beider Elternteile

Erklärung gemäß EU-Datenschutz-Grundverordnung

Die im Anmeldeformular angegebenen personenbezogenen Daten, die allein zum Zwecke der Anmeldung bei der Notbetreuung notwendig und erforderlich sind, werden zum Anmeldeverfahren zur Notbetreuung in der Kindertagesstätte/Schule während der COVID-19 Pandemie erhoben.

Für jede darüberhinausgehende Nutzung der personenbezogenen Daten und die Erhebung zusätzlicher Informationen bedarf es regelmäßig der Einwilligung des Betroffenen.

Rechte des Betroffenen: Auskunft, Berichtigung, Löschung und Sperrung, Widerspruchsrecht

Sie sind gemäß Artikel 15 der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO), § 34 BDSG jederzeit berechtigt, gegenüber der Stadt Wertheim, Mühlenstraße 26, 97877 Wertheim um umfangreiche **Auskunftserteilung** zu den zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu ersuchen.

Sie können die Daten im Rahmen von Artikel 20 DSGVO in einem gängigen maschinenlesbaren Format erhalten.

Gemäß Artikel 16, 17 und 18 DSGVO, § 35 BDSG können Sie jederzeit gegenüber der Stadt Wertheim unter bestimmten Voraussetzungen die **Berichtigung, Löschung und Sperrung** einzelner personenbezogener Daten verlangen.

Des Weiteren haben Sie das Recht, nach Artikel 21 DSGVO unter bestimmten Voraussetzungen **Widerspruch** gegen die Verarbeitung Sie betreffender Daten einzulegen, z.B. jederzeit mit Sperrwirkung gegen die eventuelle Verwendung zu Direktwerbungszwecken.

Bei Datenverarbeitung aufgrund einer Einwilligungserklärung können Sie darüber hinaus jederzeit ohne Angabe von Gründen von Ihrem **Widerspruchsrecht** Gebrauch machen und die erteilte Einwilligungserklärung mit Wirkung für die Zukunft abändern oder gänzlich widerrufen. Sie können den Widerruf entweder postalisch, per E-Mail oder per Fax an die Stadt Wertheim übermitteln. Es entstehen Ihnen dabei keine anderen Kosten als die Portokosten bzw. die Übermittlungskosten nach den bestehenden Basistarifen.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung im Sinne von Artikel 4 Ziffer 7 DSGVO ist Oberbürgermeister Markus Herrera Torrez, behördlicher Datenschutzbeauftragter ist Manfred Steffan, Adresse jeweils Stadt Wertheim, Mühlenstraße 26, 97877 Wertheim. Aufsichtsbehörde ist „Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg“, Königstraße 10a, 70173 Stuttgart, an den Sie sich mit Beschwerden wenden können.